

2020/304

Informationsvorlage
 III.2 - Bildung, Sport, Kultur -
 Sandra Volpatti



Stadt Monschau

Anmeldezahlen der weiterführenden Schulen im Schuljahr 2020 / 2021

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Schulverband Nordeifel, Verbandsversammlung (Kenntnisnahme)	27.05.2020	Ö

Sachverhalt**Sekundarschule Nordeifel**

Das Anmeldeverfahren der Sekundarschule Nordeifel für das Schuljahr 2020 / 2021 erfolgte in der Zeit vom 17.02.2020 bis 20.03.2020. Ein vorgezogenes Anmeldeverfahren wurde auch in diesem Jahr mangels Aussicht auf Erfolg nicht beantragt.

Bei der Sekundarschule Nordeifel handelt es sich um eine Schulde des Gemeinsamen Lernens (§ 20 Abs. 2 SchulG), so dass auch Schülerinnen und Schüler (SuS) mit festgestelltem sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf aufgenommen werden.

Über die Aufnahme haben die Inklusionsrunden der StädteRegion Aachen (für den Standort Simmerath) und des Kreises Düren (für den Standort Kleinhau) beraten und entschieden. In beiden Inklusionsrunden sind sowohl alle Schulträger als auch die Vertreter der Bezirksregierung Köln für die jeweiligen Dezernate vertreten.

Die Schulaufsicht der Sekundarschule hat eine Obergrenze von 3 SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf pro Schulzug vorgesehen.

An der Sekundarschule wurden am Standort Simmerath 56 SuS (davon 5 SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf) und am Standort Kleinhau 35 SuS (davon 3 SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf) angemeldet.

Die 5. Klasse der Sekundarschule ist auf eine 5-Zügigkeit angelegt, davon 3 am Hauptstandort Simmerath und 2 am Standort Kleinhau.

Aufgrund der gestiegenen Anmeldezahlen kann die Zügigkeit im Schuljahr 2020 / 2021 eingehalten werden, sodass keine Ausnahmegenehmigung der Bezirksregierung Köln notwendig ist.

St. Michael-Gymnasium Monschau

Das St. Michael Gymnasium Monschau hat ebenfalls mangels Erfolgsaussichten kein vorgezogenes Anmeldeverfahren beantragt. Dort wurde das Anmeldeverfahren in der Zeit vom 17.02.2020 bis 29.02.2020 durchgeführt.

Insgesamt wurden 85 SuS für die 5. Klasse angemeldet. Die 5. Klasse des St. Michael-Gymnasiums wird im Schuljahr 2020 / 2021 demnach 3-zügig geführt. Für die Oberstufe wurden 16 SuS angemeldet.

Bischöfliche Mädchenrealschule Monschau

Es wurden 48 Schülerinnen angemeldet.

Franziskus-Gymnasium Vossenack

Es wurden für die 5. Klasse 55 SuS angemeldet, für die Oberstufe wurden 11 SuS angemeldet.

Ergänzend zu den Anmeldezahlen für das Schuljahr 2020 / 2021 in der Anlage eine Tabelle beigefügt, aus der sich das Wahlverhalten der Grundschulabgänger zum anstehenden Schuljahr 2020 / 2021 ergibt.

In dem ersten größeren Block neben den Grundschulen erkennt man die Anzahl der SuS, die zum Beginn des Schuljahres 2020 / 2021 von der Grundschule auf eine weiterführende Schule wechseln.

Aus der Zahl der insgesamt abgehenden SuS wurde die Anzahl ermittelt, die in den beiden Schulen des Schulverbandes (St. Michael-Gymnasium und Sekundarschule Nordeifel) verbleiben. Dieser Wert wird auch in Prozent dargestellt.

Daneben ist die Anzahl der SuS aufgeführt, die in verbandsnahe Schulen (Bischöfliche Mädchenrealschule Monschau und Franziskus-Gymnasium Vossenack) wechseln. In einer separaten Spalte ist auch hierzu eine Prozentzahl ersichtlich.

Im weiteren Verlauf der Tabelle sind die „Fremdschulen“ aufgeführt.

Anlage/n

- 1 Anlage Wahlverhalten Grundschulübergänger 2020-2021 (öffentlich)

Wahlverhalten Grundschulübergänger

	abgehende Schüler	davon Prozentsatz an Schulverband	St. Michael Gymnasium	Sekundarschule Nordeifel	St. Ursula Mädchen-realschule	Franziskus Gymnasium Vossenack	Realschule Aachen ¹	Gymnasium Aachen ²	Gesamt-schule Aachen ³	Realschule Schleiden ⁴	Gymnasium Schleiden ⁵	Hauptschule Hellenthal	Gesamt-schule Düren ⁶	Realschule Düren ⁷	Gymnasium Düren ⁸	Gymnasium Kreuzau	Sonstige Gymnasium	Förder-schulen ⁹	Rückmeldung steht noch aus	
Grundschulen Monschau																				
KGS Höfen-Mützenich	50	66,00	23	10	8	0	0	0	0	4	2	1	0	0	0	0	0	0	1	0
GGS Konzen	41	73,17	22	8	4	2	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
Gesamt Monschau	91	69,23	45	18	12	2	0	0	0	7	2	1	0	0	0	0	0	0	2	1
Grundschulen Hürtgenwald																				
GGS Gey	23	34,78	0	8	0	6	0	0	0	0	0	0	0	1	8	0	0	0	0	0
GGS Vossenack	23	34,78	0	8	0	11	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	1	0
GGS Vossenack (Bergstein)	15	40,00	0	6	0	4	0	0	0	0	0	0	0	3	2	0	0	0	0	0
Gesamt Hürtgenwald	61	36,07	0	22	0	21	0	0	0	0	0	43	0	7	10	0	0	0	1	0
Grundschulen Simmerath																				
GGS Lammersdorf	41	43,90	5	13	0	5	0	1	2	7	3	0	0	0	0	0	0	0	0	5
GGS Steckenborn	45	28,89	4	9	0	0	0	0	0	19	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KGS Simmerath	44	22,73	6	4	8	10	0	1	0	6	7	0	0	0	0	0	0	1	0	1
Gesamt Simmerath	130	31,54	15	26	8	15	0	2	2	32	23	0	0	0	0	0	0	1	0	6
Grundschule Roetgen	79	34,18	22	5	7	4	0	32	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Grundschulen			3	20	21	13														
Gesamt	361	48,75	85	91	48	55	0	34	9	39	25	44	0	7	10	0	0	0	3	7

¹ Hugo-Junkers-Realschule Aachen, Luise-Hensel-Realschule Aachen,

² Einhard-Gymnasium Aachen, Inda-Gymnasium Aachen, Pius Gymnasium Aachen, Rhein-Maas-Gymnasium Aachen

³ Städt. Gesamtschule Aachen-Brand, 4. Aachener Gesamtschule

⁴ städtische Realschule Schleiden, Clara-Fey-Realschule Schleiden

⁵ städtisches Gymnasium Schleiden, Clara-Fey-Gymnasium Schleiden

⁶ Anne-Frank-Gesamtschule Düren, Heinrich-Böll-Gesamtschule Düren

⁷ St. Angela Realschule, Städt. Realschule Düren

⁸ Burgau Gymnasium Düren, Gymnasium am Wirteltor Düren, Städtisches Gymnasium Düren, St. Angela Gymnasium Düren

⁹ u. a. Förderschule Nordeifel, Viktor-Frankl-Schule Aachen

2020/305

Informationsvorlage

Fachbereich III Personal u. Organisation, Soziales, Bildung,

Bürgerdienste

Sabine Andres



Stadt Monschau

Förderprogramm „Digitalpakt Schule“ hier: Sachstandsmitteilung

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Schulverband Nordeifel, Verbandsversammlung (Kenntnisnahme)	27.05.2020	Ö

Sachverhalt

In ihrer Sitzung am 25.11.2019 ist die Verbandsversammlung über die geplanten Schritte zur Anbindung der Schulstandorte an das Internet mit ausreichenden Bandbreiten (Breitbandausbau) von außen und zur Bereitstellung von digitaler Infrastruktur (Netzwerk, digitale Medien und Geräte) im Inneren der Schulgebäude informiert worden.

Inzwischen wurden, wie in der Sitzung angekündigt, Fachplaner mit der unterstützenden Begleitung der Medienkonzepterstellung sowie der Planung der Gebäudeausstattung einschließlich Durchführung des Antragsverfahrens „Digitalpakt Schule“ beauftragt. Das Büro innowise GmbH deckt dabei den pädagogischen Teil der Beratungsleistungen ab (einschl. Förderantrag), während die Firma WiR Solutions GmbH als technisches Planungsbüro mit der Planung der Schulgebäudeinfrastruktur beauftragt wurde.

Nach einem Kick-Off-Meeting im Februar 2020 sind inzwischen zahlreiche Schritte durchgeführt worden:

Bisherige Aktivitäten

- Aufnahme der räumlichen Ist-Situation (Begehungen durch die WiR Solutions).
- Auf Basis der erhobenen Daten wurde eine Materialschätzung für die Netzwerkinfrastruktur mit dem Ziel durchgeführt, eine lückenlose WLAN-Ausleuchtung sowie eine ausreichende kabelgebundene Versorgung der Klassenräume zu ermöglichen. Eine Schätzung der damit verbundenen Kosten für den zu stellenden Antrag ist derzeit in Arbeit.
- Durchführung eines pädagogischen Tages (9. März 2020) an der Sekundarschule mit dem Ziel, ein Medienkonzept zu entwickeln. Das Büro innowise stand in der Vorbereitung (5. März 2020) und am Tag selbst (9. März 2020) beratend zu Seite.
- Im Vorlauf des pädagogischen Tages haben Abstimmungsgespräche mit der Schulleitung des Gymnasiums stattgefunden mit dem Ziel, Synergien beispielsweise in der Hardwarebeschaffung zu schaffen.
- Die Sekundarschule hat auf Anfrage vom 28. April 2020 ein Medienkonzept für Mitte Mai in Aussicht gestellt.

- Das Gymnasium hat auf Anfrage vom 28. April 2020 umgehend einen ersten Entwurf eines Medienkonzepts in Form einer Sammlung der Fachkonzepte zur Verfügung gestellt. Diese sollen im nächsten Schritt zu einem gemeinsamen Medienkonzept zusammengeführt werden.
- In beiden Fällen haben die Corona-bedingten drängenden Aufgaben der Schulleitungen den Entwicklungsverlauf und -stand maßgeblich beeinflusst. So führt die Sekundarschule derzeit einen zeitlich und finanziell eng begrenzten Modellversuch mit Moodle und Big Blue Button als Videokonferenzsystem durch. Dieser erfolgt in Absprache mit dem Schulträger und den Beratern, um weiterführende Synergien zu ermöglichen.
- Die Auswertung der vorliegenden Fachkonzepte durch die Berater findet derzeit statt, um den beabsichtigten Zeitplan zur Antragstellung zu ermöglichen.

Zeitplanung

Insgesamt liegt das Projekt damit trotz der unvorhergesehenen Corona-Folgen im vorgesehenen Zeitplan. Die Fertigstellung des förderfähigen Antrages ist bis zu den Sommerferien beabsichtigt. Nach Freigabe der Fördermittel soll im Herbst 2020 das Ausschreibungsverfahren erfolgen, die Zuschlagserteilung könnte sodann noch in diesem Jahr erfolgen. Für die Osterferien 2021 ist sodann die Umsetzung und anschließende Nutzung geplant.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

Im Doppelhaushalt 2019/2020 ist die erwartete Förderung von insgesamt 557.798 € (90%-Förderung) wie folgt im Produkt 03-243-01 (sonstige schulische Ausgaben) veranschlagt:

414100 Zuweisungen vom Land

in 2020: 20 % = 111.560 €

in 2021: 80 % = 446.238 €

Die entsprechenden Aufwendungen sind unter dem Sachkonto 529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen für das Jahr 2020 mit 123.956 € und das Jahr 2021 mit 495.820 € ausgewiesen.

Über die weiteren Schritte wird die Verbandsversammlung informiert.

Anlage/n

Keine